



An die
Oberbürgermeisterin
der Landeshauptstadt Schwerin

13.06.2016

**Anfrage
und Nachfrage zu Aufenthaltstiteln ausländischer Bevölkerung**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

wir beziehen uns auf Ihr Antwortschreiben zur Beantwortung der Anfrage der Fraktion DIE LINKE vom 19.05.2016.

Für die Auflistung: *Ausländische Bevölkerung in Schwerin nach Aufenthaltstiteln am 31.03.2016*

erbitten wir weitere Auskünfte:

1. Aussetzung der Abschiebung (Duldung): 118 Personen
Wir bitten um genaue Mitteilung und Aufschlüsselung:
 - a) welcher Duldungsgrund vorliegt
 - b) über die jeweilige Personenanzahl
 - c) die bisherigen Zeiträume der Duldung
 - d) die Kosten, welche die Personen verursachen (Leistungsbezug, Warmmiete, Strom, Wasser, Arztkosten, Anwaltskosten etc.)
 - e) erhalten die Personen Integrationsleistungen (bspw. Kitaplätze, Sprachkurse, etc.)
 - f) welche Kostenerstattung erhält die Landeshauptstadt vom Land und
 - g) ist die Kostenerstattung auch tatsächlich erfolgt

2. Ausländer ohne Aufenthaltsrecht: 287 Personen
 - a) Um was für Personen handelt es sich?
 - b) Was sind die Gründe für den Aufenthalt?
 - c) Wie lange halten sich diese Personen hier auf?
 - d) Wie wird in diesen Fällen verfahren?
 - e) Welche Kosten fallen für diese Personengruppe an? (Siehe auch 1d-g)

gez. Hagen Brauer
Fraktionsvorsitzender